

Späteinsteiger und Hintergrundinformationen?

Beitrag von „CDL“ vom 16. August 2019 16:37

[Zitat von tabularasa](#)

Dank diesem Forum habe ich die Gewissheit, dass ich mit 30 nicht die Älteste bin und das nimmt mir den Druck.

Ich komme aus einer konservativen Familie, in der mit 30 alles abgeschlossen sein muss. Hochzeit, Kinder, Ausbildung/Studium und Hausbau.

Von den 4 Sachen hab ich bisher nur 2 erreicht und das Studium möchte ich auch noch wechseln.

Das Kind gebe ich aber nicht mehr her. Mein Sohn ist von den genannten Aufzählungen das einzige, das passt.

Das ist erstmal schön, dass du so zu deinem Sohn stehst. Sieh den Rest aber doch vielleicht eher so, dass all diese Schritte ganz offensichtlich ein notwendiger Teil deiner Entwicklung und deines Lebenswegs waren, damit du der Mensch werden konntest, der du aktuell bist, damit dein Sohn entstehen konnte, damit du feststellen konntest, dass du den Mut in dir hast ein weiteres Studium anzugehen und dich für einen anderen Beruf zu qualifizieren. Kein Schritt war vergebens oder unnötig und insofern war auch jeder zu seiner Zeit passend und richtig und wichtig.